

I N H A L T

	Seite
VORBEMERKUNGEN	1
WALTHER VON DER VOGELWEIDE	5
Verzeichnis der behandelten Gedichte	6
1 Diu werlt was gelf (Diu werlt was)	7
2 Uns hât der winter geschat über al (Uns hât)	9
3 Sô die bluomen ûz dem grase dringent (Sô die bluomen)	9
4 Sît willekomen, her gast (Wirt und Gast)	10
5 Ich wolt hern Otten milte	11
6 Allerêrst lebe ich mir werde (Allerêrst)	13
7 Mir ist verspart der saelden tor (Mir ist verspart)	14
8 Nieman kan mit gerten (Nieman kan)	15
9 Ir sult sprechen willekomen (Ir sult)	16
10 Muget ir schouwen, waz dem meien (Muget ir)	21
11 Ich hôrt diu wazzer diezen (Ich hôrt)	22
12 Wê, war sint verschwunden (Wê, war sint)	23
13 Dô der sumer komen was (Dô der sumer)	26
14 In einem zwifellîchen wân (In einem)	27
15 Nemt, frouwe, disen kranz (Nemt, frouwe)	29
16 Under der linden	30
17 Frô Saelde teilet umbe sich (Frô Saelde)	32
18 Ich saz ûf eime steine (Ich saz)	32
19 Frô Werlt, ir sult dem wirte sagen (Frô Werlt)	33
20 Rît ze hofe, Dietrîch (Rît ze hofe)	35
21 Der hof ze Wiene sprach ze mir (Der hof ze Wiene)	35
22 Sagt an, her Stoc (Sagt an)	36
23 Ahî, wie kristenliche nu der bâbest lachet (Ahî)	36
24 Ich sach mit mînen ougen (Ich sach)	37
25 Her keiser, ich bin frônebote (frônebote)	38
26 Nu wachet, uns gêt zuo der tac (Nu wachet)	38
27 Ich wil nu teilen, ê ich var (Ich wil nu)	39
28 Mir hât her Gêhart Atze ein pfert (Atze)	39
Zusammenfassung	40

	Seite
KLOPSTOCK	49
Verzeichnis der behandelten Gedichte	50
1 Der Zürchersee (Zs)	51 X
2 Der Eislauf (Eis)	54
3 Die beiden Musen (Mu)	56
4 An Fanny (Fa)	57
5 An Ebert (Eb)	59
6 An Giseke (Gi)	61
7 Der Rheinwein (Rhw)	62
8 Die Frühlungsfeier (Fr)	65
9 Heinrich der Vogler (HV)	67
10 Mein Vaterland (Va)	68
11 Die Sommernacht (So)	71
12 Die frühen Gräber (FG)	71
Zusammenfassung	72
GOETHE	79
Verzeichnis der behandelten Gedichte	80
1 Vermächtnis	81
2 Dämmerung senkte sich von oben (Dämmerung senkte)	82
3 Wanderers Nachtlied [2] (Nachtlied 2)	83
4 Das Göttliche	84
5 Venediger Epigramme [35] (VE 35)	85
6 Auf dem See	86 Y
X 7 Mailied: „Wie herrlich leuchtet“	88
8 Nur wer die Sehnsucht kennt (Mignon)	89
9 Harfenspieler 1 und 3	90
10 Nachtgesang	91
11 Mignon (Kennst du das Land)	92
12 Nähe des Geliebten	93
13 Vanitas, vanitatum vanitas! (Vanitas)	97

	Seite	
14	Trost in Tränen	98
15	Die Jahre nahmen dir so vieles (Die Jahre nahmen)	100
16	Einlaß	101
17	Lilis Park	102
18	Willkommen und Abschied (Willkommen)	103
19	Römische Elegien [15] (RE 15)	105
20	Meeres Stille und glückliche Fahrt (Meeres Stille)	108
21	Heidenröslein	109
22	Gefunden	111
23	Fliegendtod	112
24	Der Rezensent	113
25	Mahomets Gesang (Mahomet)	114
26	An Schwager Kronos (Kronos)	115
27	Das Alter	118
28	Venediger Epigramme [14] (VE 14)	119
29	Lesebuch	120
30	An den Mond	120
31	Dem aufgehenden Vollmond (Vollmond)	122
32	Herbstgefühl	124
33	Wanderers Nachtlied [1] (Nachtlied 1)	124
34	Früh, wenn Tal, Gebirg und Garten (Früh, wenn Tal)	125
35	Harzreise im Winter (Harzreise)	126
36	Prometheus	127
37	Ganymed	130
38	Schäfers Klagelied	131
39	Römische Elegien [7] (RE 7)	133
40	Ilmenau	135
41	Als ich auf dem Euphrat schiffte (Euphrat)	137
42	Selige Sehnsucht	138
	Zusammenfassung	140
	GEDICHTE	153
	NACHTRÄGE	
	ZUM ABRISS DER LYRISCHEN TECHNIK	160